



## Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis

Ein/e "Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis" berät Privatpersonen zu den Themen Vorsorge, Vermögensanlage und Pension. Dabei sind Finanzplaner in allen Lebensabschnitten kompetente und zuverlässige Begleiter, welche sich an die sich ändernden Bedürfnisse ihrer Kunden anpassen müssen, um stets optimal agieren zu können. Mit einer Weiterbildung zur Finanzplanerin bzw. zum Finanzplaner am Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs Sargans legen Sie den Grundstein für eine spannende Karriere im Finanzwesen.

### Eckdaten

Start	September* und Dezember (* nur Variante Online-Unterricht)
Dauer	1 Semester
Standort	Buchs
Form	Berufsbegleitend

#### Unterrichtszeiten:

##### Variante Präsenz-Unterricht

Freitag	13.00 - 21.00 Uhr
---------	-------------------

##### Variante Blended Learning

Dienstag	17.15 - 21.00 Uhr (2. Teil)
Donnerstag	17.15 - 21.00 Uhr (2. Teil)
Freitag	13.00 - 21.00 Uhr (1. Teil)
Samstag	8.15 - 12.00 Uhr (2. Teil)

##### Variante Online-Unterricht

Dienstag	17.15 - 21.00 Uhr
Donnerstag	17.15 - 21.00 Uhr
Samstag	8.15 - 12.00 Uhr



---

## Berufsbild

Die Finanzplaner/innen mit eidg. Fachausweis haben zunächst die gleichen fachlichen Kompetenzen und beruflichen Perspektiven wie die dipl. Finanzberater/innen IAF. Darüber hinaus können sie im Bereich der privaten Haushalte eine auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte langfristige Finanzplanung erarbeiten. Sie bringen ihr umfassendes Fachwissen mit einem systematischen Ansatz in eine Analyse und Planung der Einnahmen und Ausgaben sowie in eine ganzheitliche Bestandsaufnahme des Vermögens, der Schulden, der Steuern sowie der Lebensrisiken ein. Im Zentrum steht die Lösung aus einer Hand auf Basis des individuellen Finanzplans, über den gesamten Lebenszyklus bis zum Lebensende.

In Ergänzung zum dipl. Finanzberater/in IAF besitzen Sie als Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis ein vertieftes und erweitertes Wissen in zentralen Themen der Vermögensanlage und der Vorsorge.

Sie beraten die Kunden bei glücklichen und belastenden Ereignissen des Lebens: Verheiratung und Scheidung, Konkubinat und Familiennachwuchs, Frühpensionierung und Vorvererbung sind Bruchstellen, die auch finanziell folgenreich sind und entsprechend einen Bedarf an kompetenter Beratung auslösen.

Geschäftlich erschliessen Sie sich das wichtige Segment der Pensionsplanung, der Beratung und Betreuung von Kunden, welche vor der Pension stehen und von vielen Fragen bewegt werden:

- Reicht mein Geld im Alter?
- Kann ich vorzeitig mit Arbeiten aufhören?
- Ist mein Vermögen gegen Inflation und Finanzkrisen geschützt?
- Wie lange kann ich noch in meinem Eigenheim bleiben? Was geschieht nachher damit?
- Ist für meine/n Ehepartner/in und meine Nachkommen gesorgt?
- Kann ich all das tun und auch bezahlen, wozu ich immer Lust, aber nie die Zeit hatte?

Basis jedes Finanzplans ist die Lebensplanung des Kunden, auf der die rollende Planung nach Lebensetappen aufbaut. Erste Priorität geniesst dabei die Sicherstellung der jederzeitigen Liquidität bis ans Lebensende.

Auch der/die Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis ist nahe an Umsetzung und Umsatz und besitzt ausgeprägte Kommunikations-, Beratungs- und Verkaufsfähigkeiten.

---

## Zielgruppe

Die Ausbildungen und Zertifizierungen richten sich an Mitarbeitende von Finanzinstituten (Banken, Versicherungen, Vermögensverwaltungsfirmen, Treuhandfirmen, Steuerberatungsgesellschaften usw.) sowie an selbstständige Berater/innen und Vermittler/innen, welche in der Kundenberatung und -betreuung und im Verkauf von Finanz- und Vorsorgeprodukten aus Bank und Versicherung tätig sind sowie fallweise an geeignete Personen aus dem Backoffice-Bereich.

Als Finanzplaner/in finden Sie Ihr Betätigungsfeld:

- als Berater/in und Verkäufer/in bei unabhängigen Finanzinstituten,
- im Aussendienst der Lebensversicherungen,
- in der Retail- bzw. Affluent-Kundenberatung bei Banken.

Ausdrücklich angesprochen sind auch erfahrene Berater/innen mittleren Alters, die ohne jahrelangen Schulbesuch eine anerkannte Weiterbildung und Qualifizierung suchen.



---

## Voraussetzungen

### Zulassungsvoraussetzungen Lehrgang

Für den Besuch dieses Lehrganges ist der Abschluss aller vier schriftlichen Module des Lehrganges "Dipl. Finanzberater/in IAF" erforderlich.

Ein gutes Grundwissen im Finanzbereich sowie berufliche Erfahrung mit Kundenkontakt sind sehr empfohlen und wesentlich für einen grossen Ausbildungsnutzen.

### Zulassungsvoraussetzungen Prüfung

Bei der Selektion der Studierenden werden die Faktoren Grundbildung und Berufserfahrung berücksichtigt. Zu den Prüfungen wird zugelassen, wer:

- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) einer mindestens dreijährigen Grundbildung oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und über zwei Jahre Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich verfügt oder
- eine zweijährige Grundbildung erfolgreich abgeschlossen hat und über fünf Jahre Berufspraxis, davon mindestens zwei Jahre im Finanzdienstleistungsbereich, verfügt oder
- eine Berufspraxis im Finanzdienstleistungsbereich von mindestens fünf Jahren aufweist.

Stichtag für den Nachweis der Berufspraxis ist der Beginn der Prüfung.

Für die Zulassung zu den Fachausweis-Abschlussprüfungen ist überdies der Nachweis der vier schriftlichen Modulprüfungen (aber nicht der mündlichen Prüfung) des Finanzberater/in-Diploms erforderlich.

Über die Gleichwertigkeit von ausländischen Ausweisen entscheidet das SBFI (Sekretariat für Bildung, Forschung und Innovation): [kontaktstelle@sbfi.admin.ch](mailto:kontaktstelle@sbfi.admin.ch)

---

## Inhalte

Der Lehrgang "Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis" umfasst 19 Tage Ausbildung, verteilt auf einen Zeitraum von fünf bis zehn Monaten. Die Ausbildung ist in die zwei Blöcke Hauptkurs und Prüfungstraining gegliedert. Daran schliesst optional das "Boot Camp" an. Die IFFP-Zwischenprüfung dient der persönlichen Standortbestimmung und ist nicht Teil der offiziellen IAF-Prüfungen.

### Vorbereitungsaufträge

Zu jedem Unterrichtsblock sind Vorbereitungsaufträge zu bearbeiten. Sie dienen primär dem Erwerb des Grundwissens und entlasten den Präsenzunterricht.

### Hauptkurs

Der Hauptkurs umfasst rund zwei Drittel der Präsenztage und dient der Vertiefung und praktischen Anwendung des Grundwissens in der Finanzberatung.

### Standortbestimmungen

Für jedes Modul stehen Online-Modulabschluss-tests zur Verfügung. Sie geben ein Feedback über den persönlichen Wissensstand. Damit können allenfalls noch bestehende Lücken frühzeitig erkannt werden.

### Zwischenprüfung

Die IFFP-interne Zwischenprüfung dient Ihrer persönlichen Standortbestimmung. Sie erkennen rechtzeitig, wo Sie auf Kurs sind und wo Sie im Prüfungstraining noch zulegen müssen. Die Zwischenprüfung legen Sie pro Modul im Online-Modus ab. Sie ist nicht Teil der offiziellen IAF-Prüfungen.

### Prüfungstraining

Das Prüfungstraining umfasst rund ein Drittel der Präsenztage und dient einerseits der Vorbereitung auf die Prüfungen, andererseits dem weiteren Training für die praktische Anwendung in der Beratung von Privatkunden.



### Intensivfalltraining

Ergänzend wird ein Intensivfalltraining angeboten. Es findet als "Boot Camp" von Donnerstagabend bis Samstagnachmittag in einem Seminarhotel statt. Das Intensivtraining gibt den letzten Schliff für die eidg. Abschlussprüfungen.

<b>Teil 1: Hauptkurs</b>	<b>Anzahl Tage à 8 Lektionen</b>
Vertiefung Vorsorge	2
Vertiefung Vermögen	3
Integrale Beratung nach Lebensereignissen/Aufbauplanung	4
Alterseinkommens- und Pensionsplanung	3
Interne Zwischenprüfung	1
<b>Teil 2: Prüfungstraining</b>	
Vertiefung Vorsorge	1.5
Vertiefung Vermögensanlagen	1.5
Integrale Beratung nach Lebensereignissen/Aufbauplanung	1
Alterseinkommens- und Pensionsplanung	2
<b>Teil 3: "Boot Camp"</b>	Zusätzlich (freiwillig und separat zu buchen) wird kurz vor der Prüfung ein 48-Stunden-Intensivfalltraining im «Trainingscamp» (Unternehmerforum Lilienberg in Ermatingen) angeboten. Die vorangehende Teilnahme am Finanzberater-Lehrgang ist vorausgesetzt.

## Qualifikationsverfahren

Die Abschlussprüfungen werden getrennt von der Ausbildung durch die IAF Interessensgemeinschaft durchgeführt. Sie umfassen zwei schriftliche Prüfungen à 90 bzw. 240 Minuten und eine mündliche Prüfung zu 30 Minuten. Die Gebühr beträgt CHF 1 000.00 (vorbehältlich Änderungen durch die Trägerschaft IAF). Es kann auch nur die Ausbildung (ohne Prüfung) besucht werden.



---

## Abschluss

"Finanzplanerin bzw. Finanzplaner mit eidg. Fachausweis"

---

## Kosten

### Teilnehmende Schweiz/Ausland:

Variante Präsenzunterricht <sup>1)</sup> (inkl. Lehrmittel)	CHF 6'600.00
Variante Blended Learning <sup>1)</sup> (inkl. Lehrmittel)	CHF 6'200.00
Variante Onlineunterricht <sup>1)</sup> (inkl. Lehrmittel)	CHF 5'900.00
Externe Prüfungsgebühren	CHF 1'000.00

### Teilnehmende Fürstentum Liechtenstein:

Variante Präsenzunterricht (inkl. Lehrmittel)	CHF 4'800.00
Variante Blended Learning (inkl. Lehrmittel)	CHF 4'400.00
Variante Onlineunterricht (inkl. Lehrmittel)	CHF 4'100.00
Externe Prüfungsgebühren	CHF 1'000.00

<sup>1)</sup> Die Bundesbeiträge in Höhe von 50% der Lehrgangskosten (ausschliesslich für in der CH wohnhafte Teilnehmende) können nach dem Absolvieren dereidg. Prüfung zurückgefordert werden.

### Unterlagen

Die Kursunterlagen (ohne Standardliteratur) in digitaler Form sind in den Kursgebühren enthalten. Bezug der Kursunterlagen auf Papier (Skriptordner) freiwillig und gegen Zusatzgebühr von CHF 100 je Ordner (Modul). Zusätzliche Kosten von ca. CHF 300 entstehen für Standardliteratur und Taschenrechner.